

# Addicted

Von abgemeldet

## Kapitel 1: Prolog

Anmerkung: Spielt ungefähr nach Mariks zweites Gesicht. Stellen wir uns nun vor, Marik hat Yami mit der ägyptischen Götterkarte des Rah angegriffen. Durch die Wucht liegt Yami nun zu Boden und fällt in Ohnmacht.

Als er aufwacht, ist alles anders...was das ist...lest selbst!!!

Knutsch an euch alle ;-)

Dreamer4ever

\*\*\*\*\*

Prolog

Meine Augen weiteten sich, ein unausweichliches Ende. Die ägyptische Götterkarte war nun auf dem Feld. Dunkelheit hatte sich über unsere Duellarena gelegt und meine Augen richteten sich auf den Götterdrachen.

Es war festgeschrieben. Ishizu musste sich getäuscht haben. Ich werde verlieren und das Böse in Marik würde die Oberhand gewinnen.

\*Das darf nicht passieren.\* schrie Yugi in mir und ich nickte. Das Böse muss besiegt werden, aber ich hatte keine Karten mehr auf dem Feld, die mich beschützen konnten. Er konnte also meine Lebenspunkte direkt angreifen.

Ich versuchte das bestmögliche zu machen. Meine Arme, die schützend vor meinem Gesicht, wie ein Schutzwall lehnten und darauf warteten....stand ich gebückt da....wartete - wartete auf dem Schmerz, den Aufprall.

Und schließlich ich hörte Mariks' Stimme weit entfernt. So, als ob sie nicht mehr vorhanden war. Wie ein leises Flüstern des Bösen. Sie war soweit weg, doch ich wusste, dass er den Angriff gegeben hatte.

Ich hörte meine Freunde, die mich anschrien... Ich solle aufgeben.

Aber das konnte ich nicht tun.

Und schließlich...ich spürte bereits die Druckwelle, die sich aufbaute. Mein Kopf hob sich leicht an, um das unausweichliche Ende mit eigenen Augen zu sehen. Der Drache hatte sich aufgetürmt und war das Böse in Person.

Ich presste die Lippen aufeinander.

Nun war das Ende nah.

Ein ewig brennendes Feuer, welches nun aus dem Maul des drachen formte. Sein Ziel war ausgesucht. Denn ich war es. Ich war sein Ziel.

"Das ist dein Ende, Pharao! Die macht wird mir gehören!" Mariks' Stimme war lauter denn je und meine Ohren schmerzten, mein Kopf dröhnte.

Ich hatte verloren.

Dsa Böse hatte gewonnen.

"Nein, dass darf nicht sein...Yami...mach doch was!" murmelte Yugi in mir.

"Ich kann nichts mehr tun! Es tut mir leid, Yugi!" Meine Stimme war gebrechlich. Die Stärke in mir, war verloren, in die hintersten Ecken verbannt.

Ich hatte meine Aufgabe nicht beenden können...

Die Wucht fiel auf mich, wie ein Presslufthammer. Die Luft blieb mir im Halse stecken, als ich die Balance verlor und auf dem Boden fiel.

Irgendetwas stimmte nicht. Yugi schrie in mir, als ob er innerlich verbrennen würde.

"Yugi!" flüsterte ich, wollte wissen, was los war...doch schließlich, verebbte alles in meinen Gedanken. Es wurde schwarz. Dunkelheit umfing mich und meine Augen wurden schwer, wie Blei.

Hart prallte ich auf dem Boden auf...dann fing mich die Dunkelheit ein.

Marik hatte gewonnen und das Puzzle.....Das PUZZLE?????????????????

Er würde es mir wegnehmen....NEIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIN!